

ZUGANG ZUR ELEKTRONISCHEN PATIENTENAKTE (EPA) – EINFACH & SICHER

GOVERNIKUS Governikus bietet passende Lösungen für digitale Identitäten und Langzeitaufbewahrung.

Die elektronische Patientenakte (ePA) wird von den gesetzlichen Krankenkassen ab 2025 für alle gesetzlich Versicherten bereitgestellt. Mit der ePA soll sowohl die Versorgung als auch die Kommunikation im deutschen Gesundheitswesen verbessert werden. Egal ob Medikationsplan, E-Rezept, Arztbriefe, Befunde, Organspendebereitschaft – Versicherte werden dort alle ihre Gesundheitsdaten weltweit per App auf dem Smartphone oder Tablet abrufen können. Damit diese hochsensiblen Daten vor Angriffen geschützt werden, braucht es ein sicheres Authentifizierungssystem.

Für den ePA-Login können Versicherte ihren Online-Ausweis verwenden. Nutzer:innen haben einerseits den Vorteil, dass sie nur eine Karte mit PIN für viele unterschiedliche Anwendungsfälle benötigen. Diese Multifunktionalität eines einzigen Login-Verfahrens erhöht die Anwenderfreundlichkeit. Die Akzeptanz zur Nutzung des Online-Ausweises steigt kontinuierlich, wie an der Verdopplung der Nutzungszahlen im Jahr 2023 zu sehen ist.

Die Registrierung zur ePA via Smartphone ist dabei ganz einfach: Nutzer:innen öffnen ihre Krankenkassen-App, wählen die Identifikation via Online-Ausweisfunktion und halten ihren Personalausweis an die Rückseite des Mobiltelefons. Nach Eingabe der PIN zur Freigabe des Identifikationsvorgangs übergibt die eingesetzte eID-Lösung nach erfolgreicher Authentifizierung die Daten signiert an die Krankenkasse. Somit ist die Identifikation in wenigen Augenblicken erfolgreich und sicher abgeschlossen.

Mit verpflichtender Einführung der eID und sehr hoher Sicherheitsanforderungen können auf IT-Sicherheit spezialisierte Unternehmen wie



Governikus helfen, die Integration in das vorhandene System durchzuführen. Hier bieten sich unterschiedliche Lösungen zur Einbindung bei Krankenkassen oder auch Versicherungen an. Eigenbetrieb eines eID-Servers, Einkauf eines eID-Services und Nutzung eines Identifizierungsdienstes – je nach Einsatzszenario bietet Governikus alle der genannten Varianten an.

SO WIRD DIE LANGFRISTIGE UND SICHERE AUFBEWAHRUNG DER EPA GEWÄHRLEISTET

Um Daten und Dokumente der elektronischen Patientenakte, Nachweise zu den Identifizierungen sowie zu elektronisch signierten Dokumenten festzuhalten, bietet sich eine Anbindung der elektronischen Patientenakte an ein beweiswerterhaltendes und hardware-unabhängiges Langzeitaufbewahrungssystem an. Ein sogenanntes TR-ESOR-System, wie u. a. auch im Prüfleitfaden für elektronische Kommunikation und Digitalisierung in der Sozialversicherung empfohlen, ermöglicht eine nahezu automatisierte Beweiswerterhaltung hinsichtlich der

Nichtmanipulation der Daten sowie der juristischen Aussagekraft elektronischer Siegel und Signaturen. Die Software-Lösung Governikus DATA Aeonía gewährleistet die langfristige und sichere Aufbewahrung der elektronischen Patientendaten.

Governikus DATA Aeonía ist ein Produkt von Governikus. Weitere Informationen hierzu sowie zum eID-Server finden Sie hier:



GOVERNIKUS

Governikus GmbH & Co. KG
Petra Waldmüller-Schantz
Hochschulring 4, 28359 Bremen
Tel.: +49-(0)421-204 95-0
E-Mail: kontakt@governikus.de
www.governikus.de